

SICHERHEITSDATENBLATT

FLAGON PVC CLEANER

Version: 400d

Überarbeitet am: 19/07/2017

RE EC/830/2015 - ISO 11014-1

1. BEZEICHNUNG DES STOFFS bzw. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1. 1. Produktidentifikator: FLAGON PVC CLEANER
1. 1. 1. Enthält: • Butanon Ethylmethylketon
1. 1. 2. EG-Nr: 201-159-0
1. 2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird: Reinigungsmittel.
1. 3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt: SOPREMA S.A.S.
14 Rue de Saint Nazaire - CS 60121
F-67025 STRASBOURG CEDEX
France
Tel: +33 (0)3 88 79 84 00
Telefax: +33 (0)3 88 79 84 01
E-mail: mkulinicz@soprema.fr
1. 4. Notrufnummer: DE - Informationszentrale gegen Vergiftungen : Te l49 / 228.287 3333
INTERNATIONAL EMERGENCY NUMBER : + 44 (0)1 235 239 670
CH-Toxzentrum : Tel + 145
AT-Vergiftungsinformationszentrale : Tel 406 43 43

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2. 1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs:
* Flam. Liq. 2 / GHS02 - H225 *
* Irr. oc. 2A / GHS07 - H319 *
* STOT SE 3 / GHS07 - H336 *

2. 2. Kennzeichnungselemente:



Gefahr

2. 2. 1. Symbol / Signalwort: .
2. 2. 2. Gefahrenkategorien: H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
2. 2. 3. Prävention: P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P233 Behälter dicht verschlossen halten.
P240 Behälter und zu befüllende Anlage erden.
P241 Explosionsgeschützte [elektrische / Lüftungs- / Beleuchtungs- / ...] Geräte verwenden.
P242 Funkenarmes Werkzeug verwenden.
P243 Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen..
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P264 Nach Handhabung die Hände gründlich waschen.
P280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
P261 Einatmen von Staub / Rauch / Gas / Nebel / Dampf / Aerosol vermeiden.
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
2. 2. 4. Reaktion: P303 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar):
P361 Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.
P353 Haut mit Wasser abwaschen / duschen.
P370 Bei Brand:
P378 Sprühstrahl, Pulver, alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid zum Löschen verwenden.
P305 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN:
P351 Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.
P338 Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P304 BEI EINATMEN:
P340 Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P312a Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.
2. 2. 5. Lagerung: P403 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
P235 Kühl halten.
P233 Behälter dicht verschlossen halten.
P405 Unter Verschluss aufbewahren.
2. 2. 6. Entsorgung: P501a Inhalt / Behälter zuführen: nationale und regionale Bestimmungen

SICHERHEITSDATENBLATT

FLAGON PVC CLEANER

Version: 400d

Überarbeitet am: 19/07/2017

RE EC/830/2015 - ISO 11014-1

2. 3. Weitere Information:

2. 4. Sonstige Gefahren: Nicht zutreffend.

3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3. 1. Chemische Charakterisierung der Zubereitung: organische Lösungsmittel

3. 2. Gefährliche Inhaltsstoffe:

- Butanon Ethylmethylketon
- Id-Nr.: 606-002-00-3 - EG-Nr.: 201-159-0 - CAS-Nr.: 78-93-3
- Konc. (Gew %) : 90 < C <= 100
- GHS
- * GHS02 - Flamme - Gefahr - Flam. Liq. 2 - H225
- * GHS07 - Ausrufezeichen - Achtung - STOT SE 3 - H336 - Irr. oc. 2 - H319
- Diverse :
- VME ppm = 200 - VME mg/m³ = 600 - VLE ppm = 300 - VLE mg/m³ = 900

Die Wortlaute der Sätze werden an Titel 16 erwähnt.

4. ERSTE-HILFE-MABNAHMEN

4. 1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

4. 1. 1. Allgemeine Hinweise: Wenn Zweifel bestehen oder die Symptome anhalten, einen Arzt aufsuchen. Bei Bewußtlosigkeit keine Verabreichung über den Mund.
4. 1. 2. Einatmen: Betroffenen an die frische Luft bringen, an einem ruhigen Ort in Halblage bringen und sofort einen Arzt rufen.
Bei Bewußtlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen.
4. 1. 3. Hautkontakt: Beschmutzte Kleidung ausziehen, Haut mit viel Wasser abwaschen oder 15 Minuten duschen und wenn nötig einen Arzt aufsuchen.
Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden.
4. 1. 4. Augenkontakt: Offene Augen mit viel Wasser ausspülen (mindestens während 20 Minuten) und gleichzeitig weiche Kontaktlinsen entfernen, danach sofort einen Arzt aufsuchen.
4. 1. 5. Verschlucken: Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung verursachen.

4. 2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

4. 2. 1. Einatmen: Das Einatmen von Lösemittelanteilen oberhalb des MAK-Grenzwertes kann zu Gesundheitsschäden wie Reizung der Schleimhäute und Atmungsorgane, Nieren- und Leberschäden sowie der Beeinträchtigung des zentralen Nervensystems führen in extremen Fällen Bewußtlosigkeit.
4. 2. 2. Hautkontakt: Häufige oder längere Kontakte können die Haut entfetten oder austrocknen was zu Unannehmlichkeiten oder Hautentzündung führen kann.
4. 2. 3. Augenkontakt: Lösemittelspritzer können Reizungen am Auge und reversible Schäden verursachen.
4. 2. 4. Verschlucken: Kann eine Störung des Verdauungssystems, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall hervorrufen.
4. 3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung : Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

5. MABNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5. 1. Löschmittel: Sprühstrahl, Pulver, Schaum, Kohlendioxid
5. 2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren: Explosions- und Rauchgase nicht einatmen. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen. Besondere Schutzausrüstung.
Atemschutzgerät erforderlich.
5. 3. Hinweise für die Brandbekämpfung: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen.
5. 4. Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Keinen Wasservollstrahl verwenden.

6. MABNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

SICHERHEITSDATENBLATT

FLAGON PVC CLEANER

Version: 400d

Überarbeitet am: 19/07/2017

RE EC/830/2015 - ISO 11014-1

- | | |
|--|--|
| 6. 1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren: | Alle Zündquellen entfernen.
Für gerte Lüftung sorgen.
Persönliche Schutzkleidung verwenden (8). |
| 6. 2. Umweltschutzmaßnahmen: | Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Über jedes unfreiwillige Ausschütten in Wasserläufe oder Kanalisationen werden die zuständigen Behörden informiert.
Für die Beseitigung der Reinigungsabfälle, siehe Rubrik 13. |
| 6. 3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung: | Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen
Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern, möglichst keine Lösemittel benutzen. |
| 6. 4. Verweis auf andere Abschnitte: | Persönliche Schutzkleidung verwenden (8).
Siehe Rubrik 11 für die Giftigkeit des Produktes, sowie die Rubrik 10 für die Stabilität und die Reaktionsfreudigkeit des Produktes.
Für die Beseitigung der Reinigungsabfälle, siehe Rubrik 13. |

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

- | | |
|--|--|
| 7. 1. Handhabung: | |
| 7. 1. 1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung: | Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. |
| 7. 1. 2. Technische Maßnahmen: | An den Stellen wo Dämpfe entstehen , müssen Belüftungen oder Absaugungen vorhanden sein. |
| 7. 1. 3. Gebrauchsanweisung(en): | Behälter dicht geschlossen halten. Funkensicheres Werkzeug verwenden. |
| 7. 2. Lagerung: | |
| 7. 2. 1. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten: | Aufbewahren an einem kühlen, gut gelüfteten Ort, entfernt von: Zündquellen
An einem Platz lagern der nur berechtigten Personen zugänglich ist.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. |
| 7. 2. 2. Technische Maßnahmen: | Undurchdringlicher und unnbrennbarer Boden als Auffangbecken. |
| 7. 2. 3. Lagerungsbedingungen: | Lagerung an einem trockenen und gut gelüfteten Ort. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von Zündquellen fernhalten. |
| 7. 2. 4. Verpackungsmaterial: | dem Originalgebinde entsprechen |
| 7. 3. Spezifische Endanwendungen: | Reinigungsmittel. |

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE

- | | |
|--|--|
| 8. 1. Zu überwachende Parameter: | |
| 8. 1. 1. Expositionsgrenze(n): | • Butanon Ethylmethylketon : VME ppm = 200 - VME mg/m ³ = 600 - VLE ppm = 300 - VLE mg/m ³ = 900 |
| 8. 1. 2. Technische Schutzmaßnahmen: | Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentration unter den MAK-Grenzwerten zu halten, muß ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. |
| 8. 2. Begrenzung und Überwachung der Exposition: | |
| 8. 2. 1. Atemschutz: | Wenn die Lufterneuerung unzureichend ist um die Staub - oder Dampfkonzentration unter dem MAK - Wert zu halten,muß ein Atemgerät getragen werden.
Besonderer Personenschutz: Atemschutzgerät, mindestens A/P2-Filter für organische Dämpfe und schädlichen Staub. |
| 8. 2. 2. Handschutz: | Schützende Cremen können nützlich sein für ausgestellte Hantteile. Diese Cremen sollten aber nicht benützt sein nach Kontakt mit dem Produkt
Neoprenhandschuhe oder Nitrilkautchukhandschuhe |
| 8. 2. 3. Körper - und Hautschutz: | Nach Kontakt Hautflächen gründlich waschen.
Das Personal müsste eine Schutzkleidung tragen. |
| 8. 2. 4. Augenschutz: | Schutzbrille die vor Spritzern schützt tragen. |

SICHERHEITSDATENBLATT

FLAGON PVC CLEANER

Version: 400d

Überarbeitet am: 19/07/2017

RE EC/830/2015 - ISO 11014-1

8. 3. Hygienemaßnahmen: Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9. 1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

9. 1. 1. Aussehen: flüssig Fluid
9. 1. 2. Farbe: farblos
9. 1. 3. Geruch: charakteristisch
9. 1. 4. PH-Wert: Unbestimmt.
9. 1. 5. Siedepunkt / Siedebereich: 80 °C (bei 1013 Bar)
9. 1. 6. Flammpunkt: -7,5 °C
9. 1. 7. Explosionsgrenzen: LIE : 1.50 %
LSE : 11.5 %
9. 1. 8. Dampfdruck: 126 hPa (20 °C)
9. 1. 9. Relative Dichte (Wasser = 1): 0.805 g/cm³
9. 1. 10. Viskosität: 0.42 mPa.s (20 °C)

9. 2. Sonstige Angaben:

9. 2. 1. Wasserlöslichkeit: 250 g/L
9. 2. 2. Fettlöslichkeit: Nicht zutreffend.
9. 2. 3. Lösungsmittellöslichkeit: Unbestimmt.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10. 1. Reaktivität: Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).
10. 2. Chemische Stabilität: Stabil unter normalen Bedingungen.
10. 3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Reagiert mit Oxidationsmitteln
10. 4. Zu vermeidende Bedingungen: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
10. 5. Unverträgliche Materialien: Oxidationsmittel
10. 6. Gefährliche Zersetzungsprodukte: Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte wie z.B.: Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide entstehen

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11. 1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen: Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.
11. 2. Akute Toxizität:
11. 2. 1. Einatmen: Unbestimmt.
11. 2. 2. Hautkontakt: Unbestimmt.
11. 2. 3. Augenkontakt: Unbestimmt.
11. 2. 4. Verschlucken: Unbestimmt.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12. 1. Toxizität: Keine Daten verfügbar.
12. 2. Persistenz und Abbaubarkeit: Leicht biologisch abbaubar.
12. 3. Bioakkumulationspotenzial: Keine Bioakkumulation.
12. 4. Mobilität im Boden: Unbestimmt.

SICHERHEITSDATENBLATT

FLAGON PVC CLEANER

Version: 400d

Überarbeitet am: 19/07/2017

RE EC/830/2015 - ISO 11014-1

12. 5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Unbestimmt.
12. 6. Andere schädliche Wirkungen: Keine
12. 7. Allgemeine Informationen: Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13. 1. Verfahren der Abfallbehandlung: Diesen Stoff und seinen Behälter auf entsprechend genehmigter Sondermülldeponie entsorgen.
13. 2. Ungereinigte Verpackungen: Leere Verpackungen bleiben gefährlich. Daher weiter alle Sicherheitsvorkehrungen respektieren.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

14. 1. Allgemeine Informationen: Transport nur nach den Transportvorschriften für Straße (ADR), Schiene (RID), See (IMDG) und Luft (ICAO/IATA).
14. 2. UN-Nummer: 1193
14. 2. 1. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: METHYLETHYLKETONE
14. 3. ADR/RID:
14. 3. 1. Transportgefahrenklassen: 3
14. 3. 2. Verpackungsgruppe : II
14. 4. Wasserwege (IMDG):
14. 4. 1. Klasse: 3
14. 4. 2. Verpackungsgruppe: II
14. 4. 3. Meeresschadstoff (Marine Pollutant): Non / No
14. 5. Luftwege (ICAO/IATA):
14. 5. 1. ICAO/IATA Klasse: 3
14. 5. 2. Verpackungsgruppe: II
14. 6. Umweltgefahren: /
14. 7. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: /
14. 8. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code: Nicht zutreffend.

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

15. 1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch: Vorschriften CE 1907-2006
Vorschriften CE 1272-2008
Vorschriften CE 790-2009
Vorschriften CE 453-2010
15. 2. Stoffsicherheitsbeurteilung: Nicht zutreffend.

16. SONSTIGE ANGABEN

16. 1. Sätze mit jeweiliger/n Kennziffer/n aus Abschnitt 3: H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
16. 2. Wichtige Bemerkungen: Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwertigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EG-Gesetzgebung. Für die Anwendungen dieser Informationen kann keinerlei aussergesetzliche Verantwortung übernommen werden, daher können folglich keine Ansprüche geltend gemacht werden. Es wird empfohlen die Informationen die sich im Sicherheitsdatenblatt befinden eventuell in angepasster Form an den Benutzer weiterzugeben.

SICHERHEITSDATENBLATT

FLAGON PVC CLEANER

Version: 400d

Überarbeitet am: 19/07/2017

RE EC/830/2015 - ISO 11014-1

16. 3. Einschränkungen: Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Abschnitt 16 genannten Verwendungszweck zugeführt werden.
16. 4. Weitere Angaben: COV : 805 g/l
16. 5. Historie:
16. 5. 1. Datum der ersten Ausgabe: 04/03/2009
16. 5. 2. Datum der letzten Überarbeitung: 16/04/2014
16. 5. 3. Überarbeitet am: 19/07/2017
16. 5. 4. Version: 400d
16. 5. 5. Überarbeitung der Kapitel Nr : 1 > 16
16. 6. Herausgegeben von: SOPREMA - mkulinicz@soprema.fr